



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



Achte Konferenz der Deutsch-Griechischen Versammlung von Donnerstag, 1. November bis Samstag, 3. November 2018 in Hersonissos – Kreta

„Vom Mythos Europa zu einem gelebten Europa“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit großer Freude laden wir Sie zur Achten Konferenz der Deutsch-Griechischen Versammlung, von Donnerstag, 1. November bis Samstag, 3. November 2018 in Hersonissos – Kreta, ein.

Die Stadt Hersonissos und ihre Umgebung sind als touristisches Ziel Kretas bekannt und zählen zu den beliebtesten Orten des Landes. Die Stadt zeichnet sich durch qualitativ hochwertige Hotelanlagen, Konferenzstätten, ihre schöne Natur sowohl im Küstenbereich als auch im Landesinneren aus und vermittelt eine beachtliche Reise durch die Geschichte. An den geographisch sehr vorteilhaft gelegenen Küsten gibt es altertümliche Häfen und Städte, errichtet auf Überresten älterer Zivilisationen. Der minoische Palast von Malia ist der drittgrößte auf Kreta und zugleich einer der wertvollsten.

Der Tourismus ist von wesentlicher Bedeutung, da er Investitionen begünstigt und die Schaffung neuer Arbeitsplätze ermöglicht. Gleichzeitig ist er auch ein „Motor“ des sozialen und ökologischen Wandels. Im Vordergrund stehen Leitlinien die durch eine strukturierte Mittelverwaltung sowie dem Umwelt- und Naturschutz zu einer nachhaltigen Entwicklung führen. Die Strategie auf kommunaler, regionaler und nationaler Ebene aktiviert einen „Fahrplan für das Wirtschaftswachstum“, der die Schwerpunkte auf Innovationen legt. So wird sichergestellt, dass der kulturelle Reichtum für die Entwicklung des Tertiärsektors genutzt wird.

Mit der minoischen Kultur entwickelte sich die erste Hochkultur Europas auf dem Boden Kretas, der größten Insel Griechenlands. Die bedeutenden kulturellen Wurzeln gepaart mit den abwechslungsreichen Landschaften, von langen Sandstränden bis hin zu schroffen Gebirgszügen im Innern der Insel bilden einen besonderen Rahmen für den deutsch-griechischen Dialog und sind Symbol für seine Vielfalt. So wie Kreta die Wiege Europas ist, ist die Deutsch-Griechische Versammlung der Grundpfeiler des europäischen Verständnisses zwischen den Kommunalen Partnern beider Länder. Die Jahresversammlung ist ein Ort der Begegnung und des Austausches mit dem Ziel, die Ideen und Visionen für ein prosperierendes Europa zu festigen.

Im Rahmen des Konferenzprogramms werden unter Beteiligung der Politischen Stiftungen verschiedene Themen aufgegriffen: Ausbildung mit dem Schwerpunkt Jugend, Flüchtlinge, Abfallwirtschaft und Energie. Weiterhin werden mit Unterstützung der Stadt Hersonissos, der Region Kreta und der Kammer Heraklion Study-Touren im Bereich der Wasser- und Landwirtschaft, des Alternativen Tourismus sowie des Bildungs- und Ausbildungsbereichs, angeboten.

Für den persönlichen Austausch von Erfahrungen und Dialog zwischen den Akteuren wird genügend Zeit zur Verfügung stehen, vgl. beigefügte Programmskizze.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um möglichst baldige Anmeldung. Verwenden Sie dazu bitte das beigefügte Formular. Das detaillierte Programm geht Ihnen rechtzeitig zu.

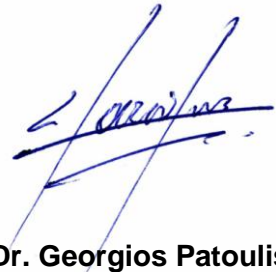
Mit freundlichen Grüßen



Ioannis Mastorakis
Bürgermeister der Stadt Hersonissos



Stavros Arnaoutakis
Gouverneur Region Kreta




Dr. Georgios Patoulis
Präsident des Zentralverbandes der
Städte und Gemeinden (KEDE),
Bürgermeister der Stadt Amara



Roger Kehle
Präsident des Gemeindetags
Baden-Württemberg,
Vizepräsident des Deutschen Städte-
und Gemeindebundes



Dr. Petros Tatoulis
Gouverneur Region Peloponnes



Gerhard Bauer
Landrat Schwäbisch Hall